



Asset Management

Anlagestrategien im Nullzinsumfeld



BEKB | BCBE



Jürg Hostettler, CIIA
Leiter Asset Management

Quartalsbericht 3. Quartal 2025

BEKB-Anlagepolitik Q3 2025

Aktuelle Einschätzungen und Positionierung	4
Ausblick auf die Leitzinsen in den USA, der Eurozone und der Schweiz	
Anlagepolitik Juli 2025: unverändert mit Schwung in den Sommer	6
Anlageklassen in der Übersicht	7

Thema im Fokus

Anlagestrategien im Nullzinsumfeld	9
---	----------

BEKB-Produkt im Fokus

Obligationen im Tiefzinsumfeld	11
---------------------------------------	-----------

Übersicht Entwicklung BEKB-Fonds	14
---	-----------

Liebe Leserin, lieber Leser

«There is no alternative». Dieser Begriff wird von Anlegerinnen und Anlegern im Tiefzinsumfeld verwendet, um eine nicht optimale Portfolioallokation mit einem zu hohen Gewicht in Aktien zu rechtfertigen. Die Schweizerische Nationalbank (SNB) hat die Zinsen nun bereits zum sechsten Mal gesenkt, zuletzt auf 0 Prozent. Damit hat sie vorerst darauf verzichtet, die Leitzinsen in den negativen Bereich zu führen. Die Ertragsaussichten von Obligationen sind erneut sehr tief. Aktuell wirft eine zehnjährige Obligation der Schweizer Eidgenossenschaft eine Rendite von 0,4 Prozent ab. Nach Steuern und Inflation bleibt somit kaum etwas übrig. Damit kann derzeit wieder von einem Anlagenotstand gesprochen werden. Auf der Suche nach einer vernünftigen Rendite bleibt Anlegerinnen und Anlegern keine andere Wahl, als das Risiko zu erhöhen.

In der siebenjährigen Tiefzinsphase, die mit der Aufhebung des Euro-Mindestkurses im Jahr 2015 begann und mit dem heftigen Zinsanstieg in Folge der Coronapandemie endete, fielen die Erträge von Aktien, Immobilien und Gold erfreulich aus. Das aktuelle Tiefzinsumfeld lässt sich zwar nicht direkt mit der genannten Periode vergleichen. Einerseits sind die Aktienbewertungen heute im Vergleich zu 2015 teurer, andererseits ist die Staatsverschuldung, insbesondere in den USA, stark angestiegen.

Nichtsdestotrotz raten wir Anlegerinnen und Anlegern mit einem längeren Anlagehorizont und einer höheren Risikobereitschaft im aktuellen Umfeld, auf eine Kombination aus Realwerten wie Aktien – vorzugsweise Dividendentitel –, Immobilien sowie Gold zu setzen. Auch wollen wir aufzeigen, wie wir mit der Herausforderung der tiefen Zinsen in unseren Schweizer-Franken-Obligationenfonds umgehen und worauf wir achten.

Nun wünschen wir Ihnen bei der Lektüre der folgenden Beiträge viel Vergnügen!

IMPRESSUM

Kontakt:	Investment Advisory und Solutions BEKB, investment_advisory@bekb.ch , bekb.ch
Autoren und Redaktion:	Asset Management BEKB
Redaktionsschluss dieser Publikation:	26. Juni 2025
Nächste Publikation:	Oktober 2025



Investment Strategy

BEKB-Anlagepolitik Q3 2025



BEKB

| BCBE

Ausblick auf die Leitzinsen in den USA, der Eurozone und der Schweiz

Thomas Fischer, CFA
Chief Investment Officer



Da in Europa die Phase der Leitzinssenkungen bald beendet sein dürfte, werden sich die Märkte zunehmend auf die US-Zentralbank fokussieren. Die Hürde für positive Überraschungen ist tief, positive Impulse für die Finanzmärkte sind sehr wahrscheinlich.

Ende der Leitzinssenkungen in Europa

Die Europäische Zentralbank (EZB) und die Schweizerische Nationalbank (SNB) haben im Juni ihre Leitzinsen abermals gesenkt. Ein Ende der Senkungsphase zeichnet sich nun ab, wie EZB-Präsidentin Christine Lagarde vermeldete. Der EZB-Einlagensatz liegt aktuell bei 2,0 Prozent und dürfte noch maximal eine letzte Reduktion erfahren. In der Schweiz ist das Risiko für Negativzinsen nicht gänzlich vom Tisch. Eine deutliche Aufwertung des Schweizer Francs könnte die SNB dazu bewegen, doch noch Negativzinsen einzuführen. Auslöser für diese Kaskade könnten geopolitische Turbulenzen sein, ein Wiederaufflammen des Handelskonflikts oder Ängste vor der zukünftigen Solvenz von Staaten. Wir erwarten jedoch im Basisszenario bis auf Weiteres einen Nullzins. Markterwartungen lassen derzeit vermuten, dass ein Negativzins noch nicht gänzlich verdrängt wurde. Wir sehen gerade aufgrund dieser Haltung bis zum Jahresende für längere Zinsen in der Schweiz eine leicht steigende Tendenz.

Für geldpolitische Impulse wird sich somit das Augenmerk stark auf die Federal Reserve (Fed) richten. Diese hat in den vergangenen Monaten mit Zinssenkungen zugewartet. Unsicherheiten in Bezug auf staatliche Eingriffe, die zu einem erneuten Anstieg der Teuerungsraten führen könnten, sind zwar nachvollziehbar, die Wiederaufnahme moderater Zinssenkungen erachten wir jedoch als überfällig. Wir haben zwar die Jahresendprognose für den US-Leitzins leicht erhöht, sehen aber

BEKB-Schätzungen

	Jahr	USA	Eurozone	Schweiz
BIP-Wachstum	2025	1,2%	0,7%	1,2%
	2026	1,4%	1,1%	1,4%
Inflationsrate	2025	2,5%	2,0%	0,4%
	2026	2,5%	2,0%	0,6%
Leitzinsen	2025	3,75%	1,75%	0,0%
	2026	3,25%	1,75%	0,0%

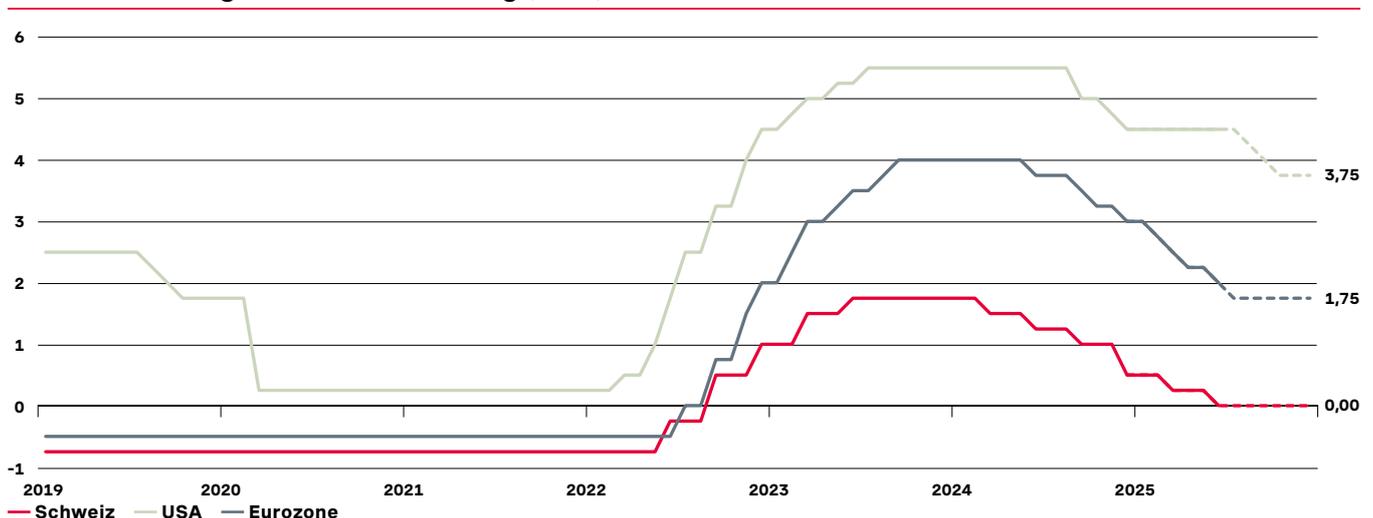
Quelle: Asset Management BEKB.

angesichts der bescheidenen Erwartungen tiefe Hürden für positive Überraschungen. Aufgrund der Teuerungsentwicklung und der konjunkturellen Aussichten erscheint uns eine solche Entwicklung als durchaus realistisch.

Geopolitische Risiken bisher überwunden

Nach dem Zollschock hat im Juni die Konflikteskalation zwischen Israel und dem Iran die Märkte kurzfristig verunsichert. Insbesondere der steigende Ölpreis liess Befürchtungen aufkommen, dass Energiepreise wieder einen Anstieg erfahren könnten. Nach dem Eingreifen der US-Regierung scheint sich die Nervosität jedoch wieder gelegt zu haben. Entsprechend hat auch der Ölpreis deutlich und rasch wieder nachgegeben. Ein Fass der Sorte Brent sank wieder unter die Marke von 70 US-Dollar. Schocks kann man nicht prognostizieren, aber die Wahrscheinlichkeit für einen erneuten Teuerungsschub erachten wir aktuell als gering. Vielmehr erregen sowohl diesseits als auch jenseits des Atlantiks die steigenden Wohnkosten die Gemüter. Gerade in den USA ist der Beitrag der Wohnkosten aktuell noch der Haupttreiber für die leicht überdurchschnittliche Teuerungsraten. Leitzinssenkungen könnten hierbei die Bauaktivität ankurbeln und gar disinflationär wirken.

BEKB-Schätzung Leitzinsentwicklung (in %)



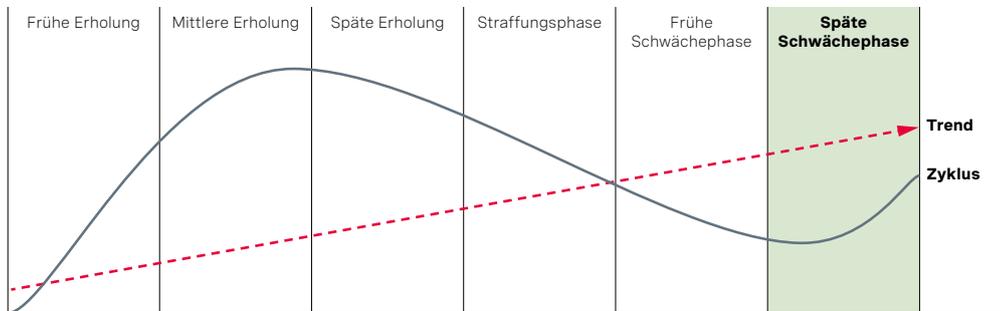
Konjunktursignale deuten auf eine moderate Abschwächung hin

Motivation für mehrere Leitzinssenkungen in den USA liefern auch einige Konjunktursignale. Vorlaufende Konjunktursignale lassen für die nächsten Monate eine moderate Abschwächung erwarten. Während der Zollschock vom April zwar grösstenteils überwunden sein dürfte, hat er in einzelnen Bereichen doch auch für Verunsicherung gesorgt. Grössere Investitionsvorhaben von Firmen werden reduziert oder aufgeschoben, was die Endnachfrage entsprechend belasten wird. Einen schweren Konjunktur einbruch erwarten wir jedoch nicht. Ab Ende 2025/Anfang 2026 dürften vermehrt Aufhellungszeichen bemerkbar werden.

Zyklische Einstufung

Wir sind weiterhin der Ansicht, dass sich die globale Konjunktur in einer späten Schwächephase befindet (siehe Grafik «BEKB-Zyklusmodell»). Die Fed wird mit der Wiederaufnahme der Leitzinssenkungen neue Impulse liefern. Einen Aufschwung im verarbeitenden Gewerbe erwarten wir nun erst im nächsten Jahr. Dann dürften sich auch Anzeichen für einen Übertritt in die frühe Erholungsphase häufen. Diese Entwicklung dürfte allerdings bis zum Jahresende den Ausblick für eine positive Aktienmarktentwicklung kaum eintrüben.

BEKB-Zyklusmodell



Die Beurteilung der aktuellen und der zukünftigen makroökonomischen Entwicklung nehmen wir anhand eines Zyklusmodells vor. Dieses umfasst sechs Phasen. Auf der Basis der Analyse verschiedener Indikatoren zu Konjunktur, Inflation, Zins- und Finanzmarktentwicklung beurteilen wir laufend, in welcher Phase wir uns aktuell befinden und in welchem Zeithorizont wir in die nächste Phase wechseln werden.

Quelle: Asset Management BEKB.



Thomas Fischer, CFA
Chief Investment Officer

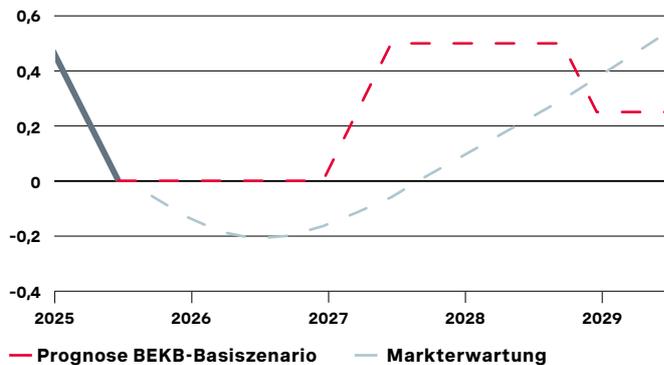
Anlageklassen in der Übersicht

Negativzinsen?

Die Markterwartungen für den SNB-Leitzins lassen vermuten, dass eine weitere Leitzinsreduktion, die in den negativen Bereich führt, noch nicht komplett vom Tisch ist. Wir rechnen im Basisszenario nicht mit einer weiteren Verschärfung. Wenn sich unsere Erwartung als korrekt erweisen wird, dürften längere Zinsen in der Schweiz bis zum Jahresende ihren jüngst begonnenen Anstieg in moderatem Rahmen fortsetzen.

Erwartungen SNB-Leitzins

In Prozent

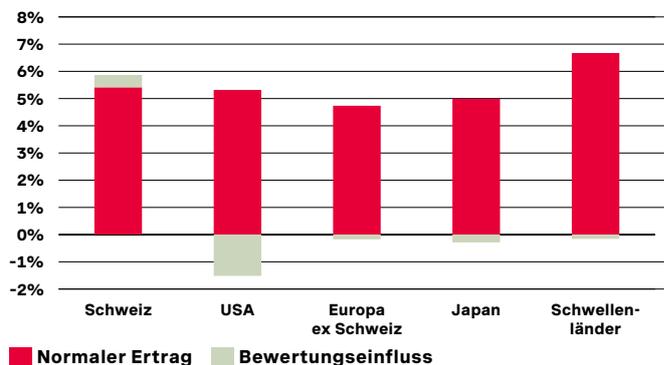


Schweizer Aktien sind weiterhin attraktiv

Unter Betrachtung des zyklisch adjustierten Kurs-Gewinn-Verhältnisses erscheinen Schweizer Aktien im globalen Vergleich weiterhin als am attraktivsten bewertet. US-Aktien notieren weiterhin auf einem überdurchschnittlich hohen Niveau, während übrige Regionen neutral notieren. Auf einen längeren Zeitraum betrachtet dürften Schweizer Aktien somit eine bessere Performance aufweisen.

Aktien-Risikoprämie

In Prozent

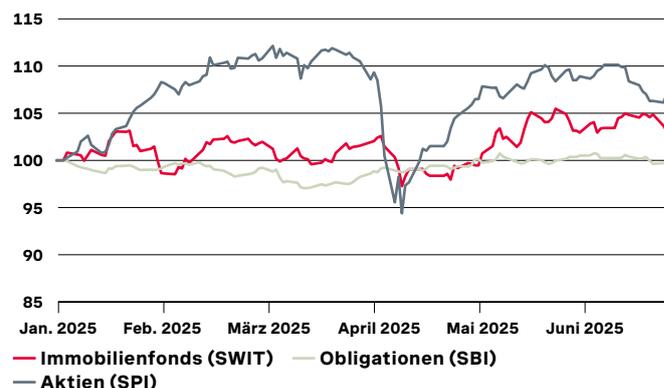


Immobilienfonds gut unterwegs

Immobilienfonds konnten seit Jahresbeginn weitere Kursgewinne verzeichnen. Die aktuelle Welle an Kapitalerhöhungen wird gut absorbiert, was auf ein starkes Investoreninteresse nach Schweizer Immobilienanlagen deutet. Die Bewertung ist in unseren Augen mittlerweile am oberen Ende einer neutralen Bewertung, angesichts der Zinssituation erscheint sie jedoch als nachvollziehbar.

Schweizer Anlageklassen

Index (Dez. 24 = 100)





Investment Strategy

Thema im Fokus



BEKB

| BCBE

Anlagestrategien im Nullzinsumfeld

Thomas Fischer, CFA
Chief Investment Officer



Die Schweizerische Nationalbank hat mit ihrer Leitzinssenkung im Juni wieder die Nullgrenze erreicht. Einige Marktteilnehmer erwarteten bereits im Juni eine erneute Einführung von Negativzinsen und waren deshalb von der kleinen Leitzinsreduktion überrascht. Im Zuge dessen ist das Zinsniveau in der Schweiz für Laufzeiten von einem Jahr oder mehr wieder etwas angestiegen. Aufgrund technischer Eigenheiten notieren Geldmarktzinsen jedoch bereits wieder im negativen Bereich. Einige Marktteilnehmer erwarten zudem noch einen weiteren Zinsschritt der SNB. Dies wird ersichtlich, wenn man die aggregierten Markterwartungen anschaut. Diese notieren bis ins Jahr 2027 weiterhin im negativen Bereich. Geopolitische Schocks und eine Eintrübung der optimistischen Stimmung in Europa könnten unter anderem zu einer Aufwertung des Schweizer Frankens führen und die SNB zu weiteren Zinsreduktionen bewegen. Die Gefahr der erneuten Einführung eines Leitzinses mit negativem Vorzeichen ist noch nicht vollständig gebannt.

Für Anlegerinnen und Anleger stellt sich somit die Frage, wie man in einer erneuten Situation ohne Zinsertrag umgehen soll. Man spricht derweil bereits wieder vom TINA-Effekt. Diese englische Abkürzung steht für «There is no alternative» und wurde früher primär in der Politik verwendet, so beispielsweise als Slogan für das Programm der englischen Premierministerin Margaret Thatcher. In der Tiefzinsphase von 2010 bis 2020 etablierte sich der TINA-Begriff als Mantra dafür, dass es kein Vorbeikommen an Aktien gäbe. Gleichzeitig steigt somit die Gefahr von Blasen und Übertreibungen.

Eine Anlagestrategie sollte auf das persönliche Risikoprofil abgestimmt sein. Für Anlegerinnen und Anleger mit einem höheren Risikoappetit kann dies nur recht sein. Weil das Risiko negativer Kontozinsen allerdings noch nicht gänzlich vom Tisch ist, stehen insbesondere defensiv orientierte Anlegerinnen und Anleger vor Herausforderungen. Wir empfehlen hier bei grösseren Liquiditätsreserven Vorkehrungen. Unter anderem kann sich je nach Bedarf eine gestaffelte Allokation in Kassenobligationen anbieten. Zusätzlich bieten sich gezielte Investitionen in aktive Anlageansätze im Schweizer Zinsbereich an (vgl. dazu den Artikel «Obligationen im Tiefzinsumfeld»). Durch solche Vorkehrungen kann das Risiko, doch noch mit Negativzinsen konfrontiert zu werden, reduziert werden.

Anlegerinnen und Anlegern mit einem längeren Anlagehorizont und einer höheren Risikobereitschaft empfehlen wir eine Kombination aus Realwerten wie Aktien, Schweizer Immobilienfonds sowie alternativen Anlagen inklusive Gold. Ebenfalls gut gerüstet in einem anspruchsvolleren Umfeld sind unsere gemischten Anlagestrategien.

Schweizer Aktien sind aktuell unsere präferierte Anlageklasse. Innerhalb der Aktien dürften in Bälde auch einkommensfokussierte Strategien wieder einen Aufwind erleben. Dazu zählen insbesondere Dividendenstrategien.

Wundermittel gibt es nicht. Das Credo einer breiten Diversifikation gewinnt deshalb umso mehr wieder an Bedeutung. So ist man auch bei kurzfristigen Turbulenzen gut aufgestellt.





Investment Boutique

BEKB-Produkt im Fokus



BEKB | **BCBE**

Obligationen im Tiefzinsumfeld



Michal Novak
Senior Portfoliomanager

Die Schweizerische Nationalbank (SNB) hat den Leitzins in sechs Schritten auf zuletzt 0 Prozent gesenkt. Gemäss SNB werden weitere Senkungen in den negativen Bereich nicht ausgeschlossen, jedoch nicht leichtfertig vorgenommen. Eidgenossen-Anleihen mit Laufzeiten bis zu ca. 3 Jahren rentieren nun wieder negativ. Dies stellt für Anlagen in Obligationen eine Herausforderung dar. Wie wir damit umgehen, worauf zu achten ist und welche Lösungen wir empfehlen, wird in diesem Beitrag beleuchtet.

Zinssituation und Ursachen

Der Schweizer Franken und der schweizerische Obligationenmarkt sind in den letzten Monaten einmal mehr ihrem Status als sicherer Hafen gerecht geworden. Dies äussert sich im Auseinanderlaufen der Renditen zehnjähriger Anleihen seit Ende 2022.

Die anhaltend hohe Inflation in Europa und den USA, die zunehmend ausufernde Staatsverschuldung sowie geopolitische Unsicherheiten zählen zu den zentralen Treibern dieser Entwicklung. Die gestiegene Nachfrage nach Anleihen in Schweizer Franken – auch aus dem Ausland – führt entsprechend zu sinkenden Renditen.

Getrieben durch die Leitzinssenkungen der SNB sind die Zinsen in kürzeren Laufzeiten stärker gesunken als in langen Laufzeiten. In über zehnjährigen Laufzeiten konnte sogar ein leichter Zinsanstieg beobachtet werden. Somit ist die Zinsstrukturkurve deutlich steiler geworden. Wir gehen davon aus, dass diese Steilheit bestehen bleibt oder gar noch etwas zunehmen kann. Auch in USD und in EUR sind die Zinskurven steiler geworden.

Die Konjunktur in der Schweiz dürfte sich weiterhin unterdurchschnittlich entwickeln und die Inflation – sowohl die inländische als auch die importierte – tief bleiben.

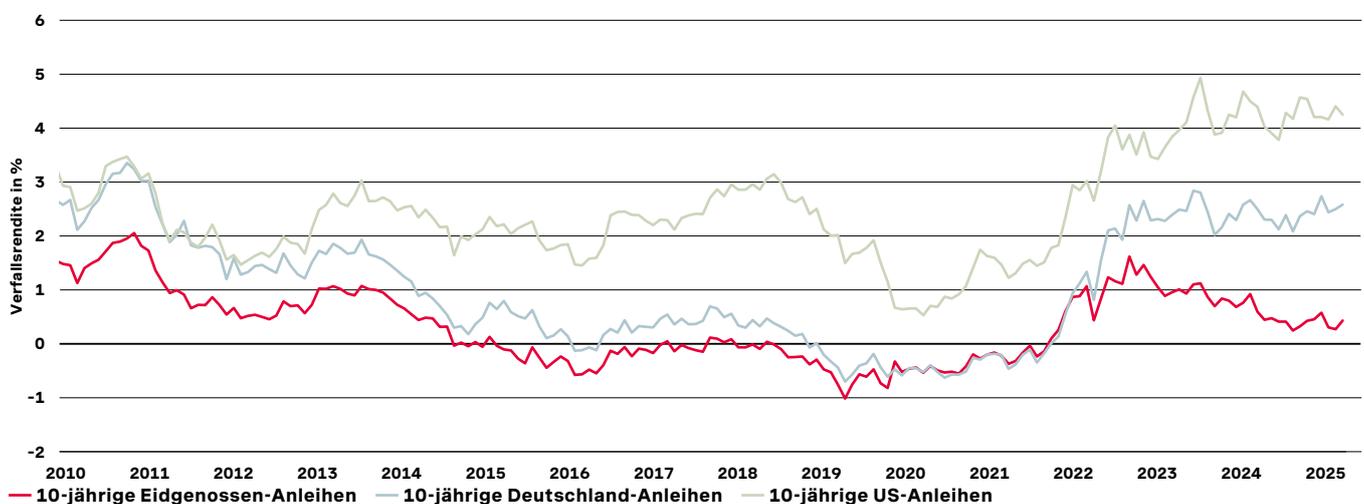
Obligationenanlagen im Tiefzinsumfeld

Wie sollte man in der aktuellen Lage in Obligationen investieren? Ist ein Engagement noch sinnvoll?

Wir sind der Meinung, dass Obligationenanlagen auch im gegenwärtigen Tiefzinsumfeld Renditepotenzial bieten. Ein entscheidender Erfolgsfaktor ist dabei die gezielte Positionierung entlang der Zinskurve. Wir bevorzugen Engagements im steileren Bereich der Kurve, da hier die sogenannten Carry- und Roll-down-Effekte – also die Kombination von laufenden Couponzahlungen und Kursgewinnen durch das Vorrücken der Anleihe auf der Kurve – optimal genutzt werden können. Die Versuchung ist gross, höhere Rendite durch Risikoaufschläge tieferer Bonitäten zu erzielen. Die Attraktivität ist derzeit noch gegeben, dennoch braucht es dazu eine gute Selektionsfähigkeit und eine ausreichende Diversifikation. Neuemissionen stellen eine zusätzliche Ertragsquelle dar, die wir gezielt und aktiv nutzen. Sie bieten oft eine kleine Zusatzprämie gegenüber dem Sekundärmarkt.

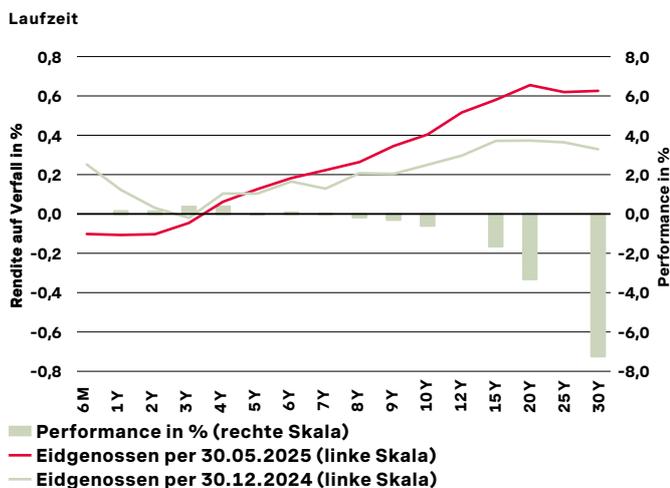
Unsere Fondslösungen berücksichtigen diese Aspekte und bieten eine ausgewogene Kombination von Zinskurven- und Kreditpositionierungen, damit von den Marktgegebenheiten profitiert werden kann. Über einen Zyklus hinweg betrachtet sollte damit eine positive Rendite erzielt werden können. Mit dem [BEKB Obligationen CHF](#) und dem [BEKB Obligationen Nachhaltig CHF](#) werden grössere Zinsänderungsrisiken eingegangen.

Verfallsrendite 10-jähriger Staatsanleihen



Quellen: FactSet, BEKB. Daten per 30. Juni 2025.

Zinskurvenveränderung und Performance nach Laufzeit



Quellen: Asset Management BEKB, FactSet. Daten per 30. Juni 2025.

Über die Positionierung auf der Zinskurve profitieren diese beiden Fonds vor allem von Laufzeitenprämien und vom Roll-down. Mit dem [BEBK Obligationen Short Duration CHF](#) werden Kreditrisiken stärker betont, wobei der sogenannte Carry als zentrale Ertragsquelle im Vordergrund steht. Mittels aktiven Managements optimieren wir zudem laufend die Positionierung und passen sie den Marktgegebenheiten an.

Und wie sieht es mit Fremdwährungsanleihen aus?

Das globale Zinsniveau liegt derzeit deutlich über demjenigen der Schweiz. In diesem Umfeld stellen vor allem zwei Faktoren zentrale Risiken dar: Erstens die weiter zunehmende Staatsverschuldung, die zu steigenden Zinsen und damit zu negativen Preiseffekten bei Anleihen führen könnte. Zweitens die Währungsrisiken, deren Absicherung aktuell mit hohen Kosten verbunden ist. Dennoch können Fremdwährungsanleihen - bei entsprechender Risikotoleranz - eine attraktive Ergänzung im Portfolio darstellen.

Vieles scheint bereits eingepreist zu sein. Die globalen Zentralbanken befinden sich, mit Ausnahme Japans, weiterhin im Senkungsmodus. Dies dürfte zu einer Einengung der Zinsdifferenz gegenüber dem Schweizer Franken sowie zu sinkenden Absicherungskosten bei Fremdwährungsanlagen führen. Gleichzeitig könnten fallende Zinsen zu positiven Preiseffekten von Anleihen beitragen, was die Chance auf eine attraktive Performance erhöht. Einzig eine weitere Eskalation der geopolitischen Krisenherde mit inflationären Tendenzen würde dem entgegensprechen.

Anlagen in Obligationen können also selbst bei niedrigen Zinsen durch Kursgewinne und laufende Erträge zur Portfoliorendite beitragen und bilden somit weiterhin eine zentrale Stütze in einem ausgewogenen Portfolio.



Übersicht Entwicklung BEKB-Fonds



BEKB

BCBE

Entwicklung BEKB-Fonds

BEKB Strategiefonds	ISIN	Juni	2025	3 Jahre
BEKB Strategiefonds Einkommen (B)	CH0303960329	-0,6%	0,2%	3,6%
BEKB Strategiefonds Ausgewogen (B)	CH0303960444	-0,6%	0,1%	4,4%
BEKB Strategiefonds Wachstum (B)	CH0303961368	-0,7%	-0,3%	4,8%
BEKB Strategiefonds Kapitalgewinn (B)	CH0303962549	-0,5%	-0,2%	6,1%

BEKB Strategiefonds Nachhaltig	ISIN	Juni	2025	3 Jahre
BEKB Strategiefonds Nachhaltig 20 (B) 	CH0366022520	-0,4%	-0,1%	3,4%
BEKB Strategiefonds Nachhaltig 40 (B) 	CH0366022736	-0,4%	-0,2%	4,7%
BEKB Strategiefonds Nachhaltig 60 (B) 	CH0366023544	-0,4%	-0,6%	5,5%
BEKB Strategiefonds Nachhaltig 90 (B) 	CH0566362254	-0,4%	-1,1%	6,9%
BEKB Strategiefonds Nachhaltig Schweiz 40 (B) 	CH0366023825	-0,7%	2,4%	5,3%

BEKB Obligationenfonds	ISIN	Juni	2025	3 Jahre
BEKB Obligationen CHF (B)	CH0305280833	-1,0%	-0,6%	3,7%
BEKB Obligationen CHF Short Duration (B)*	CH0496277267	-0,2%	0,6%	-
BEKB Obligationen Global Staatsanleihen (B)	CH0308177358	-0,8%	-5,4%	-5,3%
BEKB Obligationen Global Staatsanleihen Hedged CHF (B)	CH0308186292	0,3%	-0,6%	-2,6%
BEKB Obligationen Global Unternehmensanleihen (B)	CH0305280858	-0,3%	-5,2%	-1,5%
BEKB Obligationen Global Unternehmensanleihen Hedged CHF (B)	CH0305280759	0,6%	0,7%	-0,5%

Obligationenfonds Nachhaltig	ISIN	Juni	2025	3 Jahre
BEKB Obligationen CHF (B) 	CH0365976932	-1,0%	-0,7%	3,5%
BEKB Obligationen Global Hedged (B) 	CH0365982062	0,4%	0,0%	-1,7%

Aktiefonds	ISIN	Juni	2025	3 Jahre
BEKB Aktien Schweiz (B)	CH0305280817	-2,4%	5,1%	5,4%
BEKB Aktien Schweiz Small and Mid Caps (B)	CH0305280825	-1,2%	7,0%	4,4%

Aktiefonds Nachhaltig	ISIN	Juni	2025	3 Jahre
BEKB Aktien Nachhaltig Schweiz (B) 	CH0365974861	-1,3%	5,2%	7,6%
BEKB Aktien Nachhaltig Global (B) 	CH0365976700	-0,1%	-5,7%	7,5%

Bemerkung: Neben der ausgewiesenen B-Tranche (thesaurierend) ist jeweils auch eine A-Tranche (ausschüttend) verfügbar.

 Teil des Nachhaltigkeitsuniversums der BEKB.

Daten per 25. Juni 2025

* Lancierungsdatum 3. April 2023.

LSEG



Lipper Fund Awards

Winner 2025 Switzerland

Die BEKB wurde an den LSEG Lipper Fund Awards 2025 Switzerland als bester Manager in der Kategorie «Asset Class Group Overall Small» ausgezeichnet. Diese Anerkennung basiert auf der risikobereinigten 3-Jahres-Performance und bestätigt die hervorragenden Ergebnisse unserer ganzheitlichen Anlagelösungen. «Overall» bezieht sich auf unser gesamtes Fondsspektrum – von Aktien- und Obligationenfonds bis hin zu den Strategiefonds.

LEGAL DISCLAIMER

Werbung Bei vorliegender Publikation handelt es sich um Werbung für ein Finanzinstrument. Sie richtet sich ausschliesslich an Kunden mit entsprechenden Kenntnissen und Erfahrungen mit Wohnsitz bzw. Sitz in der Schweiz. Die Informationen, Produkte und Dienstleistungen sind nicht für Personen bestimmt, die aufgrund von Nationalität, Wohnsitz bzw. Sitz oder sonstiger Gründe einer Rechtsordnung unterliegen, die es ausländischen Finanzdienstleistern verbietet, dort geschäftlich tätig zu sein oder den ihr unterliegenden juristischen oder natürlichen Personen den Zugang zu Informationen, Produkten oder Dienstleistungen ausländischer Finanzdienstleister verbietet oder einschränkt. Personen, die solchen lokalen Beschränkungen unterstehen, ist die Nutzung oder Weitergabe dieser Informationen, Produkte und Dienstleistungen untersagt. Der Verkaufsprospekt mit integriertem Fondsvertrag und das Basisinformationsblatt sind an einem Standort der Berner Kantonalbank AG («BEKB») sowie unter www.fundinfo.com kostenlos erhältlich.

Kein Angebot und keine Beratung Die obigen Informationen dienen ausschliesslich Informationszwecken. Sie stellen insbesondere keine Aufforderung, kein Angebot und keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Produkten, zur Ausführung von Transaktionen oder zum Abschluss irgendeines Rechtsgeschäfts dar. Im Weiteren stellen die publizierten Informationen keine Beratung weder in rechtlicher noch in steuerlicher, wirtschaftlicher oder sonstiger Hinsicht dar. Die Informationen haben einzig beschreibenden Charakter und ersetzen keinesfalls eine persönliche Beratung durch eine qualifizierte Fachperson.

Haftungsausschluss Die im vorliegenden Dokument enthaltenen Daten, Analysen und Beurteilungen («Angaben») enthalten Informationen von Datenlieferanten und deren Zulieferer («Drittlieferanten»). Die BEKB und die Drittlieferanten, schliessen ausdrücklich die Gewährleistung für die Aktualität, Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit oder Marktfähigkeit der Angaben aus. Weder die BEKB noch die Drittlieferanten haften für Anlageentscheidungen, Schäden oder Verluste, die mit den Angaben oder den Berechnungen von möglicherweise angewendeten Indices im Zusammenhang stehen oder aus deren Nutzung resultieren. Im Weiteren haften die BEKB und die Drittlieferanten in keinem Fall für unmittelbare oder mittelbare Schäden. Die publizierten Informationen gelten als vorläufig und unverbindlich. Ein bestimmtes Abschneiden in der Vergangenheit ist keine Gewähr für künftige Ergebnisse. Der Wert der Anlage und die Einkünfte aus einer Anlage können sinken und steigen. Die BEKB ist nicht verpflichtet, nicht mehr aktuelle Informationen zu entfernen oder diese ausdrücklich als solche zu kennzeichnen.

Weiter Teil des vorliegenden Dokuments darf ohne vorherige ausdrückliche Zustimmung der BEKB kopiert, vervielfältigt oder weitergeleitet werden.
Weitere rechtliche Informationen und Grundlagen – BEKB: <https://www.bekb.ch/de/die-bekb/rechtliche-informationen>

Quellen BEKB, FactSet